

Unterrichtsskizze

Lerngruppe: 10c

Überblick über die bisherige Unterrichtsreihe:

- Ø Dies ist nun die 3. Stundeneinheit zur Themenreihe Fußball.
- Ø In der 1. Stunde (Doppelstunde) wurde die kontrollierte Ballannahme mit einem flachen möglichst präzisen Zuspiel in ihren wesentlichen Aspekten erarbeitet und in einfacher Form angewendet.
- Ø In der 2. Stunde (Einzelstunde) wurde die sichere und kontrollierte Ballführung erarbeitet und in einfacher Form angewendet.

Thema der Stunde:

Weiterentwicklung und Vertiefung der Ballannahme und des flachen Zuspiels in spielnahen Übungssituationen zur Erhöhung einer kontrollierten und präzisen Bewegungsausführung.

Ziel der Stunde:

- Ø Die SuS sollen die Ballannahme und das flache Zuspiel nun auch in spielnahen Situationen anwenden und in der Ausführung Sicherheit gewinnen.

Phase	Inhalt	Organisation	Kommentar
Einstieg	Begrüßung, Überblick über die Stunde	Sitzkreis	
Erwärmung	SuS traben partnerweise in der Halle und passen sich locker den Ball zu	SuS finden sich partnerweise zusammen (vielleicht auch eine 3er Gruppe) und laufen locker mit Ball in der Halle (Kreisbetrieb) <u>Währendessen:</u> L. bzw. „Invaliden“ bauen ca. 6 Dreiecke (bei 24 SuS) auf, eventuell auch ein oder zwei Vierecke, je nach SuS- Anzahl, mit	

		jeweils 3 (4) Hütchen	
Reflexion	<p>Thematisierung: L. erfragt erarbeitete Punkte zur Ballannahme und dem Zuspiel (→ <i>Ballannahme mit der Innenseite, Fuß ist vom Boden abgehoben, Fußspitze anheben, ein „Dach“ über dem Ball bilden, gegebenenfalls gibt das Spielbein etwas nach (abfedern) und flach spielen, mit der Innenseite spielen</i>) → <u>ergänzende Aspekte:</u> <i>Oberkörper und Spielbein werden nach außen gedreht, Oberkörper wird über den Ball geneigt!</i></p> <p>Erklärung der Übung Passen im Dreieck</p> <p><u>Teambildung:</u></p>	<p>Sitzkreis</p> <p>Demonstration durch SuS</p> <p>Demo der SuS</p> <p>L. teilt die SuS auf. Beim Dreieck-Passen spielen 4 SuS, beim Viereck- Passen 5 SuS miteinander Demonstration durch SuS</p>	<p>Es soll sichergestellt werden, was aus der ersten Stunde behalten wurde und es dient zusätzlich der Reaktivierung der wesentlichen Aspekte bei der Ballannahme.</p> <p>Es werden möglichst homogene Gruppen gebildet damit die L. sich besser um die Technik der „Ungeübten“ kümmern kann.</p>
Erarbeitungs- bzw. Anwendungsphase	<p>Passen im Dreieck: SuS passen den Ball mit der Innenseite im Uhrzeigersinn zum nächsten Spieler im Dreieck. Anschließend laufen sie ihrem Ball hinterher. Rundlaufprinzip</p>	<p>L. beobachtet, <u>„Invaliden“ beobachten:</u> <i>Frage: Fällt euch noch etwas auf, worauf besonders geachtet werden sollte, damit die Ballannahme besser funktioniert?</i></p>	
Umbau + Reflexion + Teambildung	<p>Umbau</p> <p>- Kurzer Input, worauf bei der Ballannahme noch mal besonders geachtet werden sollte</p>	<p>Bälle in den Kasten, „Invaliden“ bauen die Hütchen ab und bauen 3(bei 24 SuS), 4 (bei mehr als 24 SuS) große Quadrate mit Hütchen auf (9x9 Schritte) - Sitzkreis in der Mitte, Rest wartet auf die „Invaliden“, die dann dazu kommen.</p>	

	<p>Erklärung der nächsten Übung: <u>Teambildung:</u></p>	<p>„Invaliden“ kommen zu Wort (Beobachtungsaufgabe)</p> <p>Demonstration durch SuS L. teilt die SuS ein in 3 (4) Gruppen, benannte SuS gehen sofort zu ihren Stationen</p>	<p>Es werden heterogene Gruppen gebildet, da leistungsstarke und –schwache SuS lernen sollen zusammenzuspielen.</p>
<p>Anwendung in spielnaher Situation</p>	<p>2 gegen 2 mit 4 neutralen Außenspielern Vorgabe: es wird mit jeweils 2 Ballkontakten gespielt (d.h. kein Direktspiel),</p> <p>Regelerweiterung (falls notwendig):</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>nur leichtes Tackling oder ohne Körperkontakt</i> - <i>man darf den Gegner nur am Abspielen hindern indem man ihn bedrängt und versucht den Pass abzufangen.</i> - <i>Ballannahme soll geübt werden können</i> 	<p><i>Material: 12 (16) Hütchen + 3 (4) Bälle Pro Spielstation 8 (6,7) SuS + 1 Ball:</i> Feld wird mit 4 Hütchen begrenzt (Quadrat), auf die 4 Seiten stellt sich je ein SuS, in der Mitte des Spiels wird 2:2 gespielt, die neutralen Außenspieler können als Anspielstation genutzt werden (Außenspieler dürfen nur 2 Ballkontakte haben, nicht dribbeln), nach 1-2 min. wechseln die Spieler die Aufgaben.</p>	
<p>Umbau + Erklärung + Teambildung</p>	<p>Umbau auf zwei große Felder Spiel „5er Passen“: pro Spielfeld gibt es 2 Teams, Ziel ist es den Ball durch genaues Passen im Team zu halten, wenn ein Team 5 Ballkontakte hatte gibt es 1 Punkt usw., das anderer Team versucht das Zuspiel abzufangen bzw. zu verhindern, wird der Pass abgefangen zählt das andere Team seine Ballkontakte</p> <p>Regelerweiterung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Nur leichtes Tackling oder ohne</i> 	<p>Umbau durch SuS, der Rest bleibt im Kreis (eventuell Umbau durch „Invaliden“) 2 große Felder getrennt durch die 16 Hütchen, die in einer Reihe auf die Mittellinie gestellt werden, dann Sitzkreis <i>Material: 8 Hütchen + 2 Bälle + Leibchen (ca. 15)</i></p> <p>Gegebenenfalls Demo</p>	

	<p><i>Körperkontakt</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>man darf den Gegner nur am Abspielen hindern indem man ihn bedrängt und versucht den Pass abzufangen.</i> <p><u>Teambildung:</u></p>	<p>L. lässt durchzählen 1,2,3,4, Bänder liegen bereit zum mitnehmen, Team 2 und 4 nehmen sich die Bänder, Teams gehen sofort in ihre Felder Ca. 5-6 SuS pro Team</p>	
Anwendung	Umsetzung des Spiels 5er Passen (gegebenenfalls erweitern auf 10er Passen)	L. beobachtet „Invaliden“ zählen die Punkte der Teams	
Umbau + Teambildung + Spiel	<p>Umbau und</p> <p><u>Teambildung:</u></p> <p>Spiel zum Abschluß</p>	<p>„Invaliden“ sammeln die Hütchen ein, SuS bauen Tore auf Sitzkreis für die restlichen SuS - Gegebenenfalls Teams gerechter aufteilen, ansonsten: rot gegen bunt (9:9 mit Auswechselspielern)</p> <p>Regelerweiterungen (falls notwendig):</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>es darf nach jedem Ballverlust erst wieder ab der Mittellinie angegriffen werden</i> - <i>der Ball muss erst 3 (4) x in der eigenen Mannschaft zugepasst werden, bevor wieder angegriffen wird.</i> 	<p>Leistungsstarke sollen nur mit 60 % spielen/ sollen sich ein wenig zurücknehmen, damit die anderen auch mit ins Spiel kommen Leistungsstarke sollen zeigen, dass sie das Spiel organisieren + aufbauen können, die Bälle verteilen können und den Überblick haben</p> <p>Durch die Regelerweiterung soll das Tempo rausgenommen werden</p>
Abschlussreflexion	Bezogen auf die Übungsformen: Ist euch die Ballannahme bei den Übungen schwieriger gefallen? Wenn ja, warum?	Sitzkreis	Eventuelle Thematisierung: Wodurch wird die Ballannahme erschwert?

	Was hat noch Probleme bereitet? (z.B. Abschirmen des Balles, Ballannahme/ Abspielen unter Bedrängnis/ Zeitdruck)		
	Verabschiedung		